

# weingarten im **Blick**

Amtsblatt  
der Stadt Weingarten

Ausgabe 15/2024  
Freitag, 10. Mai 2024

Diese Ausgabe erscheint  
auch online



In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:

### **DORMERO eröffnet Hotel**

Die junge Berliner Hotelgruppe übernimmt das Best Western Parkhotel.

Seite 3:

### **Vorbereitungen im Freibad**

Die Badesaison in Nessenreben soll pünktlich zu den Pfingstferien starten.

Seite 4:

### **Kirche aus Legosteinen**

Zum 300-Jahr-Jubiläum der Basilika sind Kinder eingeladen, eine Legokirche zu bauen.

Seite 4:

### **Stadtfest-Flohmarkt**

Alles, was Sie zum Flohmarkt am Stadtfestwochenende vom 31. August und 1. September wissen müssen.

## Blutfreitag







**HOCHSCHULSTADT**

Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Sei-  
en Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

**Kurz berichtet**

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kurz und kompakt zusammengefasst.

**Girls‘ und Boys‘ Day an den Weingartener Hochschulen:** Mit geschlechtsspezifischen Rollenbildern und Vorurteilen brechen – das ist eines der Ziele des sogenannten „Girls“- und „Boys‘ Day“, der einmal im Jahr jungen Frauen beziehungsweise jungen Männern Berufe präsentiert, in denen das jeweilige Geschlecht zumeist bislang noch unterrepräsentiert ist. Über 60 Schülerinnen des Welfen-Gymnasiums Ravensburg konnten so in diesem Jahr einen Blick in die verschiedenen technischen Studiengänge der RWU werfen. Die Schülerinnen konnten sich beispielsweise in einem professionellen Fotostudio ausprobieren, haben Lego-Roboter programmiert, und in der Produktionstechnik entstanden bunte Drachen aus dem 3D-Drucker. Parallel fand an der benachbarten PH Weingarten erstmals der „Boys‘ Day“ statt, bei

dem über 30 Schüler Einblicke in eher weiblich besetzte Themengebiete aus dem sozialen, erzieherischen und pädagogischen Bereich erhielten. In diversen Vorträgen und Workshops wurden auch gängige Vorurteile gegenüber klassischen Frauen- und Männerberufen angesprochen und wie wichtig es ist, die eigene Berufswahl nach persönlichen Stärken und Interessen zu treffen.

**Blutspendeaktion in der Mensa Weingarten ein voller Erfolg:** Eine erfolgreiche Premiere verzeichnete die Blutspendeaktion, die vor kurzem in der Mensa Weingarten veranstaltet worden ist. Über 120 Konserven Blut konnten an diesem Tag gesammelt werden, fast die Hälfte davon von studentischen Erstspendern. Ermöglicht wurde die Blutspende durch eine Kooperation zwischen Seezeit Studierendenwerk

Bodensee, der Verfassten Studierendenschaft der PH, den First Respondern, dem DRK Ortsverein Weingarten und der Stadt Weingarten. Das Organisationsteam bedankt sich für die große Bereitschaft und den reibungslosen Ablauf. Einmal pro Semester soll es nun eine Blutspende in der Mensa geben. Der nächste Termin ist in Planung.

**MBA-Studierende sammeln in Indien faszinierende Eindrücke:** Zum fünften Mal fanden die internationalen Studienwochen des MBA Studiengangs „International Business Management & Sustainability (IBS)“ statt und führte die Studierenden erstmals in die Hauptstadt des Bundesstaates Telangana. Die moderne Stadt mit rund 12 Mio. Einwohnern wird wegen der boomenden Software-Industrie auch „Cyberabad“ bezeichnet. Die zweite Destination der

Studienreise war Chennai, die Hauptstadt des Bundesstaats Tamil Nadu im Südosten des Subkontinents. Die Studienwoche hatte drei integrale Aspekte: Vorlesungen an der Partnerhochschule SRM University Chennai, Exkursionen zu Unternehmen und Einblicke in die Landeskultur. So gab es Einblicke in global agierende Unternehmen wie ZF Technology Centre India (TCI) in Hyderabad, YS Hitech Secure Print und Sunbright Embroideries Factory. Ein weiteres Highlight waren die Besichtigung des Fernsehsenders TV 18, der WINVISION Augenklinik, des Polizeipräsidiums Tamil Nadu sowie der Keystone International School. Überall erlebten die Weingartener MBA Studierende eine außergewöhnliche Gastfreundschaft.

**Veranstaltungshinweise**

Veranstaltungen, bei denen Sie als Bürger mit den Hochschulen und der Wissenschaft in Kontakt treten können.

**13. Mai: Schnuppertag im Studiengang „Elementarbildung“:** Am 13. Mai gibt der Bachelor-Studiengang der PH Einblicke in Studium und Arbeitsfelder. Die Veranstaltung beginnt um 13 Uhr im Schlossbau (Raum S2.32). Ab 14.15 Uhr folgen zwei Schnupperstunden zur Zusammenarbeit mit Eltern sowie ab 16.15 Uhr zum Beobachten und Diagnostizieren von Entwicklungsprozessen. Weitere Informationen gibt es online auf der Webseite des Studiengangs.

**15. Mai: Mittwochseminar der RWU zur Frage „Wissen als Ressource – Wie können wir Informationen optimal einsetzen?“** Im kommenden Mittwochseminar befasst sich Professor Dr. Thorsten Weiss mit der Frage, wie man mit der dauerhaften Informationsflut umgeht und dabei das eigene Wissen ausbaut. Der Vortrag wartet nicht nur mit spannenden Fakten auf, sondern stellt auch Tools vor, um die eigenen Lernprozesse zu verbessern. Die Veranstaltung findet zum einen am 15. Mai von 18 bis 19.30 Uhr in der Leibnizstraße 11 (Gebäude C, Raum C004) in Präsenz statt, kann aber auch online verfolgt werden. Der Link wird am Veranstaltungstag auf der Homepage der RWU veröffentlicht.

**15. Mai: Forum Regionalität der PH Weingarten befasst sich mit dem Weltkulturerbe Reichenau.** Die PH lädt am 15. Mai um 18 Uhr zur Ringvorlesung „Forum Regionalität“ des Zentrums für Regionalforschung in den Festsaal des Schlossbaus ein. Referent

des Vortrags „Das Weltkulturerbe Reichenau – aus Anlass der Klostergründung vor 1300 Jahren und der baden-württembergischen Landesausstellung“ ist Prof. Dr. Harald Derschka. Der Vortrag will einen Eindruck davon vermitteln, was die Insel Reichenau mit ihrer Benediktinerabtei einst zu einem künstlerischen, literarischen und spirituellen Zentrum gemacht hat und geht auf alle Aspekte dort detailliert ein. Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

**8. Juni: Stadtfest „Familienfest“ der Verfassten Studierendenschaft der RWU.** Die Verfasste Studierendenschaft lädt auch 2024 zum Familienfest in der Oberstadt ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 8. Juni, von 10 bis 17 Uhr auf dem Sportgelände der PH (hinter dem H-Gebäude RWU, Doggenriedstr. 70) statt und soll eine Plattform zur Begegnung zwischen allen Bewohnern der Stadt Weingarten, Hochschulangehörigen, Studierenden und Familien bieten. Neben Bubble Soccer, Kinderschminken und einer Gokart Bahn gibt es auch für die Erwachsenen den ein oder anderen spannenden Programmpunkt. Die Oberstadt ist ein Stadtteil mit einer vergleichsweise heterogenen Bevölkerungsstruktur. Das Familienfest zielt dabei darauf ab, Begegnung und Annäherung zu fördern. Die Angebote laden zum aktiven Mitmachen und Kennenlernen ein. Durch viele ehrenamtliche Helfer werden Menschen mit Behinderung und sprachliche Barrieren unterstützt. Auf dem gesamten Gelände gilt ein absolutes Alkohol- und Rauchverbot.

Das Familienfest wird im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! gefördert.



Bild: Veranstalter





MESSINTENTIONEN

**Basilika:**  
Freitag, 17.05.: Gedenken für: Helmut Katzenmaier

**St. Maria:**  
Sonntag, 12.05.: gestifteter Jahrtag für Bertl Engenhorst  
Dienstag, 14.05.: Gedenken für Lore Lang; Lisbeth und Albert Aberle  
Samstag, 18.05.: Gedenken für Helga Weber

**Hl. Geist:**  
Samstag, 11.05.: Gedenken für Else und Ewald Lochmüller  
Mittwoch, 15.05.: Gedenken für: Christina Brul; Paul Fahnenstiel; Viktor Deperschmidt, Josef Scheffold

SEELSORGEEINHEIT

# Neue Pastoralreferentin

Mit der Pensionierung von Pastoralreferent Artur Sontheimer wurde seine Stelle neu ausgeschrieben. Sie konnte nunmehr auch erfolgreich besetzt werden.  
So freuen wir uns, dass Verena Huber, derzeit noch Pastoralassistentin in der Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte, mit dem neuen Schuljahr zu uns nach Weingarten wechseln wird. Zuvor findet, ebenfalls in Ravensburg, am 29. Juni, um 14.30 Uhr die diözesane Beauftragung der neuen PastoralreferentInnen in St. Jodok statt, zu deren Mitfeier herzliche Einladung ergeht.  
Verena Huber wird im Pfarrhaus von Heilig Geist wohnen – dort, wo bisher das Pfarrbüro und weitere Besprechungs- und Arbeitsräume gewesen sind.

# Seniorenflug am Dienstag, 14. Mai

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren, wir freuen uns, dass Sie sich wieder so zahlreich zu unserem Ausflug angemeldet haben, dass wir am Dienstag mit einem voll besetzten Bus starten können. Hier noch einmal die für Sie wichtigen Daten:  
Um 11.50 Uhr ist der Bus an der Bushaltestelle bei Heilig Geist, 5 Minuten später können die Ausflügler aus St. Martin an der Haltestelle Post auf der Seite der ehemaligen Maschinenfabrik einsteigen und kurz nach 12 Uhr fahren wir an der Bushaltestelle vor St. Maria ab.  
In Obermarchtal haben wir eine Führung und Besichtigung der Klosterkirche und des Spiegelsaals gebucht. Danach fahren wir zum Kaffeetrinken ins Kurzentrum nach Bad Buchau. Anschließend können wir in den Anlagen des Kurzentrums verweilen oder im nahegelegenen „Wackelwald“ eine Runde drehen. Spätestens um 18.30 Uhr wollen wir in Weingarten zurück sein.  
Das Wetter macht der liebe Gott und wir hoffen natürlich, dass wir bei ihm wieder gute Karten haben.  
Für das Seniorenkreis-Team  
Elisabeth Emrich

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

**KINDERGOTTESDIENST**  
**10:30 UHR**  
**ST. MARIA**  
**12. Mai 2024**

**Herzliche Einladung**

Wir laden alle Kinder mit ihren Familien ganz herzlich dazu ein, am Muttertag/12.05.24 um 10:30 Uhr gemeinsam mit uns im Gemeindehaus St. Maria Kindergottesdienst zu feiern.

**„EINER TRAGE DES ANDEREN LAST“**

Wir sprechen über den Mutter- und Vatertag, beten und singen gemeinsam. Kommt vorbei und feiert mit uns!

# „Bibel-Teilen“

Das nächste Treffen ist am Sonntag, den 12. Mai, um 19 Uhr im Gemeindehaus St. Maria.  
Interessierte sind wie immer herzlich willkommen!  
Weitere Informationen siehe Aushang in den Kirchen, sowie Gotteslob Nr. 1.4 (Seite 28f.)  
S. Küster, D. Patzelt, A. Scherbel

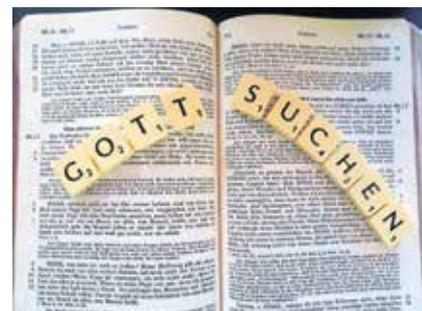


Bild: Friedbert Simon in Pfarrbriefservice.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

# Pfarrbüro

Am Montag, den 13. Mai, ist das Pfarrbüro geschlossen. Bitte beachten!

# Pfingstnovene

Die Landpastoral Isny hat für die Tage von Christi Himmelfahrt bis Pfingsten ein Gebets- und Impulsheft vorbereitet. Dieser kleine geistliche Wegbegleiter zur Vorbereitung auf Pfingsten liegt am Schriftenstand für einen Euro zur Mitnahme auf.

Bild: Pfarramt

**2024**  
**Pfingstnovene**  
Komm herab, o Lebenskraft  
Neun Tage miteinander beten





Tickets unter [www.kulturzentrum-linse.de/live](http://www.kulturzentrum-linse.de/live)



Die Theatergänger der Lebenshilfe e.V.

## Bar Piano Abend

Am Mittwoch, den 15. Mai, um 22.30 Uhr im Foyer.

Dominik Blöchl, auch bekannt als Domestik, entführt mit virtuosom Klavierspiel in eine Welt voller Groove, Soul, Funk und vielem mehr. Genießt einen unvergesslichen Abend, während Domestik mit seiner Vielseitigkeit am Klavier, Gesang, Gitarre, Akkordeon, Percussion und Electronics eine einzigartige Atmosphäre schafft. Erlebt mitreißenden Piano-Improvisationen und Eigenkompositionen, die von Jazz bis hin zu Reggae und Bossanova reichen. Egal ob instrumental oder mit Gesang in Englisch, Spanisch oder Deutsch, Domestik weiß, wie er Eure Sinne verzaubert. Lasst Euch von bekannten Jazz-Klassikern und umgewandelten Popsongs überraschen, während Domestik mit Talent und Leidenschaft die Grenzen der Musik neu definiert.

Hutkollekte

## Umoya Munye – Afrikanischer Chor

Am Samstag, den 18. Mai, um 19 Uhr.

Umoya Munye, das sind Menschen aus Afrika und Europa, aus Ghana, Südafrika und Deutschland mit einer gemeinsamen Vision: Musik verbindet sie unabhängig von der Nationalität, von der Hautfarbe oder vom Alter. Sie sind Mitglieder des "Lesedi Show Choir" aus Südafrika, des "Indigenous African Show Choir" aus Ghana und der "Mokochöre" aus Deutschland. Ihre Chorleiter – Thabang Mokoena, Pasado Acquah-Sampson und Eva Buckman – arbeiten schon seit Jahren gemeinsam daran, afrikanische Chormusik voller Hingabe und mit höchstem Qualitätsanspruch auf die Bühne zu bringen. Nach dem Erfolg im letzten Jahr kommen sie nun wieder zurück auf Bühnen in Deutschland und der Schweiz.

Eintritt: AK: 20 und 18 Euro; VVK: 17 und 15 Euro  
Tickets unter [www.kulturzentrum-linse.de/live](http://www.kulturzentrum-linse.de/live)



Texte: Elina Bintz  
Bilder: Veranstalter

## FREIZEIT UND ERHOLUNG



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

### Von Gspoldshofen zum Wachbühl

Von Gspoldshofen (bei Bad Wurzach) aus wandern wir zur Zengerlesmühle. Über Starkenhofen erreichen wir den Aussichtspunkt Wachbühl. Von dort aus geht es über Bauhofen zurück zum Ausgangspunkt.

Treffpunkt: Dienstag, 14. Mai, um 11.30 Uhr auf dem Festplatz in Weingarten. Rückkehr gegen 18 Uhr. Gehzeit rund 3,5 Stunden, 11,8 km, 190 hm. Fahrpreis 7,50 Euro.

Einkehr im Sennerstüble in Gspoldshofen.

Anmeldung über Telefon 0151 / 12 952 100 (Anrufbeantworter) oder 0751 / 46 672  
Wanderführung Bernd Gmünder, Email: [sav.ogwgt@gmail.com](mailto:sav.ogwgt@gmail.com).

Mitbringen: Vesper, Getränk, gutes Schuhwerk, Wechselschuhe, bei Bedarf Stöcke.

Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls Information im Ansagetext ab 20 Uhr am Vortag unter Telefon 0151 / 12 998 910. Gäste sind herzlich willkommen!

### Große Alpsee-Runde über das Jugetköpfe

Vom Parkplatz Immenstadt über Bühl steil bergauf nach Zaumberg. Gipfelsturm aufs Jugetköpfe und Abstieg über die Siedel-Alpe, Treblings, und entlang des Alpsees zurück.

Treffpunkt: Sonntag, 19. Mai, um 9 Uhr auf dem Festplatz in Weingarten. Rückkehr gegen 18.30 Uhr. Gehzeit rund 4,5 Stunden, 11 km, 320 hm (3/4 Stunde steil bergauf).

Fahrpreis 17 Euro für Mitglieder (Fahrgemeinschaften).

Anmeldung ab 15. Mai, Telefon 0151 / 12 952 100 (Anrufbeantworter).

Wanderführung Irene Klingler, E-Mail: [klinglerirene@gmail.com](mailto:klinglerirene@gmail.com).

Mitbringen: Vesper, Getränk, Stöcke, gutes Schuhwerk, gegebenenfalls Wechselschuhe.

Bei schlechtem Wetter findet die Wanderung nicht statt. Gegebenenfalls Information unter Telefon 0151 / 12 998 910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind herzlich willkommen!

Texte: Margarete Schwarz

## SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

## Deutsches Sportabzeichen

**Der Turnverein Weingarten nimmt auch dieses Jahr wieder jeden ersten und dritten Mittwoch des Monats das Sportabzeichen ab. Der erste Termin ist am 15. Mai um 18 Uhr im TeleDATA-Stadion am Lindenhof.**

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die

zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Gruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden (Leistungsstufe Bronze). Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist notwendige Voraussetzung

für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit, sich vorab im Internet unter [www.deutsches-sportabzeichen.de](http://www.deutsches-sportabzeichen.de) über die Anforderungen zu informieren.

Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter [sportabzeichen@turnverein-weingarten.de](mailto:sportabzeichen@turnverein-weingarten.de) oder 0751 / 97 786 711.

Text: Achim Müller und Özlem Günes-Müller

## Auftakt in der Landesliga geglückt

**Am vergangenen Wochenende sind die Turnerinnen des TV Weingarten in Ailingen erfolgreich in die Ligasaison gestartet.**

Die Gruppe besteht in diesem Jahr aus alt bewährten und erfahrenen Turnerinnen wie Augustine Pescheck, die nach einer einjährigen Weltreise und nun Studentin in Leipzig, extra angereist ist, um ihre Mannschaft zu unterstützen. Sie turnte an allen vier Geräten und wurde dazu viertbeste Einzeltürnerin. Auch Theresa Litz, die aus Stuttgart anreiste, unterstützte ihre Teamkolleginnen am Sprung und am Boden. Am Boden zeigte sie sich einmal mehr sehr ausdrucksstark und sicherte sich die Höchstwertung für Weingarten an diesem Gerät. Annika Lang und Chiara Vigeri turnten erstmals in der höheren Liga und konnten ihre Leistungen wie erhofft abrufen. Auch Milena Kleyus,

Lisbeth Beurer und Josefine Bogenrieder kamen gut durch ihre Übungen und brachten dem Team wichtige Punkte. Leider hatten wir am Schwebebalken ein paar Stürze zu verzeichnen. Am Ende reichte es für den vierten Tabellenplatz, nur 1,8 Punkte hinter dem Drittplatzierten. Weiter geht es am 16.06.2024 in Hoheneck. Bis dahin heißt es weiter fleißig trainieren und die Schwierigkeitsteile nochmals anzupassen.

Text und Bild: Janine Krestel



LG WELFEN

## Frühjahrs-Mehrkampf-Meisterschaften

**Am vergangenen Wochenende wurden im TeleDATA-Stadion am Lindenhof die Frühjahrs-Mehrkampf-Meisterschaften der Leichtathleten ausgetragen.**

Bei der mit gut 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut besuchten Veranstaltung, bei der vom Zehnkampf der Männer und Siebenkampf der Frauen bis hin zu den Dreikämpfen der Kleinsten, vom Hürdensprint, Stabhochsprung bis hin zu 800 Meter und 1500 Meter nahezu alle Disziplinen der Leichtathletik zu sehen waren, zeigten die Athletinnen und Athleten der LG Welfen sehr starke Leistungen und brachen zahlreiche Stadionrekorde.

Yannik Knobloch (TV Weingarten/Männer) präsentierte sich bereits in sehr guter Form und zeigte mit 7.150 Punkten seinen bis dato zweitbesten Zehnkampf. Er kam im Diskuswerfen auf 44,39 Meter und verbesserte seine Stabhochsprung-Bestleistung auf 4,50 Meter.

Auch Emil Bruderrek (TV Weingarten/MJU20) erreichte sein erklärtes Ziel:

Die Qualifikation für die DM in Hannover. Er steigerte sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 800 Punkte mit starken Verbesserungen im 100-Meter-Sprint (11,53 Sekunden), Weitsprung (6,29 Meter), Kugelstoßen (12,24 Meter). Er kam schlussendlich auf 5.945 Punkte, womit er die Qualifikation von 5.800 Punkten deutlich toppte.

Den Siebenkampf der Frauen gewann Maxi Mendel (TV Weingarten) mit starken 4.258 Punkten. Sie lief mit 15,34 die 100 Meter Hürden flüssig, zeigte eine wiedergewonnene Sicherheit im Hochsprung (1,52 m), schöne 5,13 Meter im Weitsprung und einen ausgezeichneten 800-Meter-Lauf in 2:30,60 Minuten. Zusammen mit ihren Vereinskameradinnen Melina Schlegel (TV Weingarten) und Karolin Müller (TSB Ravensburg) kam sie auf 11.271 Mannschaftspunkte.

Katja Hiller (TSB Ravensburg) zeigte im Siebenkampf der weiblichen Jugend U18 einige überragende Leistungen und brach mehrere Stadionrekorde – über 200 Meter lief sie ihren Freiluftrekord in 25,61 Sekunden, sie stieß die 3-Kilo-Kugel auf 12,50 Meter, sprintete die 100 Meter Hürden in 14,58 Sekunden und qualifizierte sich mit 4.630 Punkten ebenfalls für die Deutschen Mehrkampf-Meisterschaften im August in Hannover.

Die Mädchen W15 der LG Welfen – Xenia Hund (SG Baienfurt), Livia Müller und Magdalena Fiesel (beide TSB Ravensburg) zeigten durchweg ansprechende Leistungen und belegten im Mannschafts-Siebenkampf den 2. Platz; Xenia Hund qualifizierte sich mit ihrer Punktzahl von 3.119 Punkten für die Württembergischen Siebenkampf-Meisterschaften in Pliezhausen.

Erstmals kam bei diesem Frühjahrs-Mehrkampf auch der Block-Wettkampf der Jugend U14 zur Austragung. In diesem Wettkampf können sich in jeder Altersklasse MW12 und MW13 jeweils 24 Mädchen im Block-Sprint/Sprung für die Württembergischen Meisterschaften qualifizieren, im Block-Wurf sind es jeweils 12 und im Block-Lauf die jeweils 16 besten Athletinnen beziehungsweise Athleten, die sich dazu anmelden. Bei den zwölfjährigen Mädchen nahmen Lotta Wagner, Marie Lunge, Hanna-Sophie Kuhbach, Maralene Mündel (alle TV Weingarten) sowie Philippa Kaplan (SG Baienfurt) an diesen Block-5-Kämpfen teil und müssen nun abwarten, ob sie zu den besten in Württemberg gehören.

Beim Vierkampf der M11/M10 belegten die Mannschaften der LG Welfen die Plätze eins bis drei. Auf das oberste Treppchen durften sich Robin Karano-

vic (SG Baienfurt), Hannes Kepperler und Stian Springer (beide TSB Ravensburg) stellen. Auch die Mädchen W11/W10 belegten mit Olive Nossek, Teresa Knoch und Antonia Willax (alle TSB Ravensburg) den ersten Platz.

Text: Waltraud Rosenfelder  
Bild: Julia Fischer



Von links: Linus Junker, Yannik Knobloch, Emil Bruderrek und Kaan Müller (alle TV Weingarten)

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

## Generalversammlung

**Eine harmonische Versammlung erlebten die Mitglieder des TC Weingarten in ihrem Clubhaus am Vorderrochen. Geleitet sie wurde durch einen seltenen Gast im Club: Der Erste Vorsitzende Thorsten Krummheuer, wohnhaft in Hessen, hatte seinen Urlaub genutzt, um seines Amtes zu walten.**

Der Verein ist ihm sehr dankbar, dass er die Mühe auf sich genommen hat. Der laufende Betrieb kann dank der heutigen Technik locker online und per Videokonferenz bewältigt werden. Zum obersten Organ eines Vereins, nämlich der Mitgliedsversammlung, ist das persönliche Erscheinen unerlässlich. Und der Vorsitzende hatte gute Nachrichten zu vermelden: Denn trotz des Einbaus einer neuen Heizung steht der Verein finanziell gut da, wie Kassenswart Günter Bogenrieder anhand seines Plans belegen konnte.

Dass der bisherige Vorstand offenbar gute Arbeit geleistet hat, bestätigte sich bei den Wahlen. Bis auf Sportwart Benjamin Seifferer traten alle Funktionäre erneut zur Wahl an. Für das Amt des Sportwarts stellte sich Nico Hegge, Spieler der Herren-30-Mannschaft zur Wahl. Einstimmig lautete das überzeugende Ergebnis, so dass in den kommenden beiden Jahren folgendes Team den Verein führen wird: Thorsten Krummheuer – Erster Vorsitzender, Eduard Majic – Zweiter Vorsitzender, Günter Bogenrieder – Ers-

ter Kassenswart, Regina Krummheuer – Zweite Kassenswartin, Nico Hegge – Sportwart, Billy Dignath – Jugendwart, Susanne Lachenmann – Breitensportwartin und Edith Dignath – Schriftführerin und Pressewartin. Nach gut einer Stunde konnte Thorsten Krummheuer den Mitgliedern eine sonnige Saison wünschen und zum gemütlichen Teil überleiten.

Text: Edith Dignath

SKIVEREIN WGT. ABT. TISCHTENNIS

## Welfen-Tischtennis meets Realschule

**Beim Vereinstag der Realschule Weingarten konnten die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen in das Tischtennis-Angebot des Skivereins Welfen Weingarten hineinschnuppern.**

Am Freitag, 26. April, war kein gewöhnlicher Schultag für die Fünftklässler der Realschule. Die Mädels und Jungs hatten in der Großsporthalle den ganzen Vormittag über die Möglichkeit verschiedene Sportarten kennenzulernen. Auf der anderen Seite bot dies natürlich Vereinen die Möglichkeit, ihren Sport zu präsentieren, und diese Gelegenheit hat der SV Welfen, Abteilung Tischtennis, genutzt. Yingping He und Jörg Schmieder aus

der 2. Herrenmannschaft waren mit TT-Jugendwart Uwe Panis (Herren I) in der Halle, um mit den Kids Tischtennis zu spielen, aber auch, um ihnen einige Informationen über den „schnellsten Ballsport der Welt“ zu vermitteln und für verschiedenste Fragen Rede und Antwort zu stehen. So wissen nun hoffentlich alle, dass Tischtennis nicht nur in China ein echter Volkssport ist und warum in Weingarten das Tischtennis vor über 50 Jahren im Skiverein gegründet wurde... [www.skiverein-welfen-weingarten.de/tischtennis](http://www.skiverein-welfen-weingarten.de/tischtennis)

Text und Bild: Uwe Panis



## GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

## Prävention am Blutritt

**Manche Verletzung kann eventuell vermieden werden.**

Circa 80 Sanitätskräfte sind am Blutritt unterwegs und kümmern sich während des Blutritts um alle Menschen – zu Pferd, auf Pilgerschaft oder zu Besuch. Alle Weingartener Bürger wissen: Pferde sind schreckhaft. Es ist gefährlich, neben ihnen einen Schirm aufzuspannen, sich ihnen von hinten zu nähern oder sich neben einem Pferd plötzlich laut zu unterhalten oder gar zu schreien. Wenn Pferde sich erschrecken, schlagen sie oft aus. Eltern sollten unbedingt darauf achten, dass ihre Kinder immer

Abstand zu den Pferden halten. Außer Reiterin oder Reiter erlauben es, dass sich das Kind vorsichtig von vorne nähert. Auch sollten Eltern darauf achten, dass Kinderwagen nicht in der ersten Reihe des Prozessionswegs platziert werden. Es ist schön, wenn die Kinder die Pferde gut sehen können. Tritt ein Pferd aus, kann es jedoch gefährlich werden, denn der Kinderwagen kann selten schnell weggezogen werden.

Bitte auch ausreichend Wasser trinken. Am Blutritt scheint meist die Sonne. Ein Sonnenstich samt Sturz vom Pferd ist keine Seltenheit. Aus einem Sonnenstich kann so ein lebensgefährliches Schädel-Hirn-Trauma werden. Um noch besser gewappnet zu sein, übt die Bereitschaft des DRK OV Weingarten das Behandeln von Verletzten im Zusammenhang mit dem Blutritt besonders.

Text und Bild: DRK OV Weingarten



Gut vorbereitet auf den Blutritt

## SOZIALES

 HOSPIZBEWEGUNG  
WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

### Einladung zum gemeinsamen Singen

Singen macht glücklich, verbindet, beschwingt und bringt uns in „Stimmung!“ Da lacht unser Herz!

*Ein guter Gesang wischt den Staub vom Herzen! C. Lehmann*

Für einfache Lieder aus verschiedenen Kulturen, Kanons und leichtes Zweistimmiges benötigen Sie keinerlei Vorkenntnisse. Einfach kommen, probieren, staunen und freuen!

Leitung: Sabine Meier, Musiktherapeutin

Termine: immer mittwochs, 15. Mai, 12. Juni sowie 3. Juli, jeweils um 19 bis 20.30 Uhr

Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistraße 5, Weingarten

### Trauer-Sprech-Zeit

Sie haben von einem geliebten Menschen Abschied nehmen müssen. Der Verlust ist für Sie schwer zu ertragen und Sie fragen sich, wie Sie das „aushalten“ sollen?

Nie gekannte Gefühle zerreißen Sie innerlich? Gefühle in der Trauer zu durchleben, auszusprechen und zuzulassen erfordert immer wieder Mut. Einmal im Monat bieten wir einen fixen Zeitraum für Einzeltrauergespräche an. Sie werden auf Ihrem Trauerweg begleitet und unterstützt.

Sie können sich den Termin vormerken und bei Bedarf jeweils telefonisch anmelden.

Ort: Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten

Termine: Donnerstag, 16. Mai, 13. Juni, 11. Juli, jeweils 14 bis 17 Uhr

Begleitung: Barbara Kleinböck, ehrenamtliche Hospiz- und Trauerbegleiterin

Telefon: 0751 / 18 056 382 oder 0160 / 96 207 277

Texte: Dorothea Baur

INTEGRATIONSZENTRUM

### Teilnahme am Toleranzlauf

Geflüchtete, Ehrenamtliche und Mitarbeiter\*innen haben sich am 5. Mai mit Kinder und Kinderwagen schon um 9.30 Uhr am Integrationszentrum getroffen, um die vorgegebenen fünf Kilometer bis 12 Uhr auch mit großen und kleinen Schritten zu bewältigen.

Die Stimmung war trotz manchem Schauer ausgelassen, und die Kinder waren interessiert dabei und entdeckten Kühe, Pferde und Hühner am Wegrand. Die größeren Kinder rannten, was das Zeug hielt, und waren noch vor ihren Müttern am Verpflegungsstand nach 2,5 Kilometern.

Zurück im KBZO gab es für jeden eine Urkunde und ein leckeres Mittagessen.

Der Lauf hat allen Teilnehmenden gut gefallen, und vielleicht schaffen wir beim nächsten Toleranzlauf ja auch die volle Distanz über 10 Kilometer.



Text und Bild: Petra Junker

## KINDERGARTEN

KINDERHAUS BULLERBÜ

### Beteiligung von Kindern stärkt Verständnis für Demokratie

**Dass sich beim Kindergartenfest Kinder tummeln, liegt in der Natur der Sache. Dass sie aber bei der Vorbereitung und Planung mit im Boot sind, ist etwas sehr Besonderes. Mit dem „Beteiligungsprojekt Maifest“ ist dem Team aus Fachkräften und Kindern im Kinderhaus Bullerbü ein Event gelungen, das am 26. April viele Eltern und Familien zum DRK gelockt hat.**

**Gäste bevölkern Kindertagesstätte**

Aufregung herrschte im Kinderhaus am Festtag: Den ersten Höhepunkt bildete das Maibaumstellen durch den Elternbeirat. Einrichtungsleiterin Fanny Christin schilderte später bei ihrer Begrüßung unter anderem, wie das Fest zustande kam und lobte die Leistung der Fachkräfte und der Kinder für das gute Gelingen. Ins Thema des Tages stimmte mit „Vogelhochzeit“ der Chor aus Kindern und Erwachsenen ein.

**Gleichberechtigte Wahl**

Die Idee zu dem Beteiligungsprojekt schwebte dem Team des Kinderhauses Bullerbü schon eine Weile vor, schildert die pädagogische Fachkraft und Teamleiterin Magdalena Hantschel. Stellte sich noch die Frage, was dafür gut in Frage kommt? Da hieß es dann fast automatisch: Die Kinder fragen. Die Fachkräfte boten ihnen drei Projekte zur Auswahl. Bei der Abstimmung im Kinderparlament erhielt das Maifest die

deutliche Mehrheit vor Vorleseprojekt und Waldwoche. Abgestimmt wurde wie bei demokratischen Wahlen: Jeder – egal ob Kind oder Erwachsene – hatte eine Stimme und konnte diese nach eigenem Ermessen einsetzen.

**Gemeinsames Motto: Tiere**

Um die Kinder einzubinden, hat das Team das Projekt in 20 Schritte untergliedert. Drei Bereiche davon wurden ausgewählt, bei denen die Kinder mit-

wirken konnten. Dann suchten alle gemeinsam nach dem Motto. Wieder gaben die Kinder ihre Stimme ab: in Form eines Muggelsteins, den sie in ein mit Bild versehenes Behältnis werfen konnten. Die Wahl aus drei Möglichkeiten entschied das Motto: Tiere. Maßgeblich beteiligt waren die Kinder auch bei den Angeboten. Die Ideen kamen aus den vier Kindergartengruppen: die einen wollten Eis verkaufen, andere Brettspiele machen. Manchmal mussten sich

die Gruppen auch auf Kompromisse einigen. So kümmerten sich die einen um die Zuckerwatte, während die anderen für die Disco verantwortlich waren. Bei der Station Verkehr kam der kindergarteneigene Fuhrpark zum Einsatz: Traktoren, Dreiräder und Bobbycars. Auch die Schatzsuche nach Edelsteinen und Tieren ließ die Kinderherzen höher schlagen.



*Kulisse perfekt, Wetter perfekt, Fest perfekt: Die Gäste genossen die vielen Angebote und die schöne Stimmung beim Maifest des Kinderhauses Bullerbü in Weingarten.*

Text und Bild: Gerhard Krayss

## SCHULE AM MARTINSBERG

# Projekte unter dem Motto „Du gehörst dazu“

Mit dem Lied „Du gehörst dazu“ hat Ende April jeder Tag der Projektwoche auf dem Pausenhof der Schule am Martinsberg begonnen.

Du gehörst dazu  
Egal, aus welchem Land du kommst  
Egal, welche Sprache du sprichst  
Ob du dick bist, oder dünn  
Ob du groß bist oder klein  
Ob du gesund bist oder eine Krankheit hast  
Ob du durch ein Handicap eingeschränkt bist.

Du gehörst dazu  
Egal, welche Hautfarbe du hast  
Egal, welcher Religion du angehörst  
Egal, wen du liebst  
Ob du musikalisch bist oder nicht  
Ob du sportlich bist oder nicht  
Du gehörst dazu

Kurz nach 8 Uhr schallt bereits das Lied „Du gehörst dazu“ von Dikka & Elif über den Lautsprecher, und 290 Kinder plus ihre Lehrkräfte bewegen sich tanzend dazu. So begann Ende April täglich die Projektwoche auf dem Pausenhof. 260 Kinder der Schule am Martinsberg und 30 Kinder der Schussentalschule arbeiteten eine Woche an verschiedenen Projekten unter dem Motto „Du gehörst dazu“. Während die einen über Kinderrechte recherchierten, sägten und bemalten andere Holzfiguren oder stempelten und filzten. Die Kinder konnten den Kontinent Afrika kennenlernen oder die Punktmalerei der Aborigines auf Alltagsgegenständen testen. Sehr beliebt war der Frisiersalon, hier konnte man sich die Haare richten lassen und einiges über verschiedene Haare der Erde kennenlernen. Der neu gestaltete Sprachenbaum zeigt künftig schon im Eingangsbereich, wie viele Sprachen an der Schule gesprochen werden – im Moment 24! Wieder andere beschäftigten sich mit der Geschichte der Schule und überlegten, wie Schule verbessert werden könnte. Auch

rhythmische Klänge waren im Schulhaus zu hören und ein Musical konnte bestaunt werden.

Der krönende Abschluss war das Schulfest am Freitagnachmittag des 26. April. Nach einem gemeinsamen Beginn waren alle Eltern und Gäste eingeladen, die Projektergebnisse der Kinder zu bestaunen. War der Rallyezettel von den Kindern ausgefüllt, durften sie sich beim Schulförderverein eine Kugel Eis holen – die Schlange schien kein Ende zu nehmen. Der Elternbeirat sorgte mithilfe vieler Eltern für die perfekte Verpflegung und so verweilten viele auf dem Schulgelände und genossen die Sonne und die schöne Atmosphäre.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Regionalen Bildungsbüro und der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg, die die Projektwoche finanziell unterstützten. Ohne diese Förderung wäre vieles nicht möglich gewesen.



Text und Bild: Annette Bernhart

## VOLKSHOCHSCHULE

# Atemtraining nach Middendorf für Anfänger\*innen

**Am 3. Juni startet unser nächster Atemkurs (Y3019-001). Sichern Sie sich jetzt noch freie Plätze.**

Ein gesunder Atem lässt Sie in sich ruhen und vitalisiert Sie von innen nach außen. Die Übungen nach der Lehre von Prof. Ilse Middendorf, genannt „der erfahrbare Atem“, sind bestens geeignet, den lebensnotwendigen Atemfluss in uns neu zu erfahren. Er stabilisiert Sie in vielen Lebenslagen, in jedem Alter und gibt Ihnen die Kraft für das tägliche Tun.

Dauer: sechs Termine, jeweils 17.45 bis 19.45 Uhr.

Text: Bianca Scherer



Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-10 oder unter [www.vhs-weingarten.de](http://www.vhs-weingarten.de).  
Bild: VHS

## JUGEND UND FAMILIE

FAMILIENTREFF WEINGARTEN

### Kleine Erinnerung

Nicht vergessen! Schon im Kalender eingetragen? Bitte reservieren! Am **Mittwoch, 15. Mai**, ist der **Internationale Tag der Familie**. „20 Jahre für Familien, mit Familien“ muss gefeiert werden.



Happy Family Day von 15 bis 18 Uhr im Stadtgarten Weingarten mit dem Quatschmobil plus weitere Angebote – es wird gequatscht, gelacht, gespielt und mit viel Freude und Spaß gefeiert. Kommen, mitmachen – ein buntes Miteinander

genießen.

Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern, und bei Regen fällt das Fest leider aus.

Text: Familientreff & Team Jugendarbeit + Kooperationspartner

Bild: Veranstalter

TEAM JUGENDARBEIT

### Neues vom Skatepark

Am vergangenen Wochenende hatten wir das Vergnügen, gemeinsam mit dem VHS Weingarten einen Skateworkshop zu veranstalten. Dieses Mal nahmen vier Mädchen und drei Jungs teil.

Es freut uns sehr zu sehen, dass sich immer mehr Mädchen für unseren Skateworkshop interessieren. Für alle, die Interesse an einem Skateworkshop haben, besteht die Möglichkeit, ganz unverbindlich jeden Mittwoch kostenlos und ohne Anmeldung an unseren Angeboten teilzunehmen.

Wir bieten dienstags von 16 bis 18 Uhr Scooterworkshops und mittwochs von 15 bis 18 Uhr Skateworkshops am Skatepark in Weingarten an. Dort werdet Ihr von erfahrener Personal angeleitet. Die benötigten Scooter, Skateboards und Helme können dort kostenfrei ausgeliehen werden.

Euer Team-Jugendarbeit Weingarten.

Text und Bild: Raphael Buchmann



## AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

### 20 Jahre für Familien, mit Familien

Unter diesem Motto steht der **Internationale Tag der Familie** in diesem Jahr am **15. Mai**. Auch das Angebot „TANDEM“ als familienunterstützendes Angebot des Landkreises Ravensburg für alleinerziehende Elternteile besteht seit 20 Jahren.



Das Angebot hat sich in dieser Zeit weiter entwickelt zu „TANDEM PLUS“ und spricht damit auch Eltern in Trennungs- und Scheidungsphasen sowie Patchwork-Familien an. In Weingarten stellt die Stadt Räumlichkeiten im Haus der Familie für das Angebot zur Verfügung.

TANDEM PLUS bietet die Möglichkeit, sich mit anderen betroffenen Müttern und Vätern bei einem kleinen Frühstück zu treffen. Der Kontakt zu Eltern in ähnlicher Lebenssituation ist hilfreich, um sich Informationen zu holen, Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. Begleitet wird die Gruppe durch zwei erfahrene pädagogische Fachkräfte, die bei allen Fragen rund um den Familienalltag zur Seite stehen. Alleinerziehende Eltern und ihre Kinder sind nach wie vor gehäuft von relativer Armut betroffen. Das Thema ist zwar durch die Medien und die Presse bekannt, bleibt aber in

der Konsequenz von der Öffentlichkeit weitgehend unberücksichtigt.

Was also brauchen Alleinerziehende für Hilfen und Angebote zwischen Erwerbstätigkeit, Fürsorge und (fehlender) Infrastruktur? Was wünschen sie sich als Entlastung in ihrer besonderen Situation?

Darüber wollen wir am Freitag, 17. Mai, mit Doris Konya, Abteilungsleiterin „Familie und Soziales“ der Stadt Weingarten, und Frau Maitra vom Amt für Kinder, Jugendliche und Familien, Landkreis Ravensburg, bei TANDEM PLUS ins Gespräch kommen.

Betroffene Eltern und Interessierte sind herzlich zum gemeinsamen Frühstück und Austausch eingeladen.

Das Angebot findet am Freitag, 17. Mai, von 9.30 bis 11.30 im Familientreff, Haus der Familie in der Liebfrauenstraße 24 in Weingarten, statt. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Das Angebot ist kostenfrei. Für Kinder gibt es ein Spielzimmer.

Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 0751 / 56 815 733 oder unter [familientreff-tandem-wgt@gmx.de](mailto:familientreff-tandem-wgt@gmx.de).

Text: Carola Schmachtl

# App waht3words

Die einfachste Art, über Orte zu reden, auch im Notfall.

Straßenadressen sind im 21. Jahrhundert nicht mehr zeitgemäß. Sie sind nicht genau genug, um Orte wie Gebäudeeingänge präzise zu beschreiben. Für Parks oder in vielen ländlichen Gebieten gibt es überhaupt keine Straßenadressen. Das erschwert das Finden bestimmter Plätze, gerade in Notfällen. So kann auch die DRK-Bergwacht einen umgeknickten Jogger in unwegsamem Gelände im Wald orten und mit einer Fahrtrage retten und an den Rettungsdienst übergeben. Aus diesen Gründen wurde what3words entwickelt.

## Was ist what3words?

Die kostenlose App what3words von einem Start-up aus Deutschland macht es für Nutzer von Notrufnummern einfacher, den Ort, an dem Hilfe benötigt wird, exakt anzugeben. Das System hat jedem 3 Meter x 3 Meter großen Quadrat weltweit eine sogenannte Dreiwort-

tadresse zugeteilt, die aus einer einmaligen Kombination von drei Wörtern besteht. Wenn ein Wanderer beispielsweise in einem weitläufigen Gebiet in eine Notsituation gerät, kann er mit einer Dreiwortadresse wie „schönheit.schicken lesebuch“ für die Rettungskräfte genaue Ortsangaben machen. Dreiwortadressen ermöglichen es Notfalldiensten also, punktgenau Orte zu finden, die keine verlässliche Straßenadresse haben und oft nicht in digitalen Karten verzeichnet sind.

Jeder kann Dreiwortadressen mithilfe der kostenlosen what3words-App finden, die auch offline ohne Internetverbindung funktioniert. Wenn Notfalldienste eine Dreiwortadresse erhalten, wird diese sofort an die jeweiligen Einsatzkräfte weitergeleitet, die dann mit der what3words-App direkt zum Ort des Vorfalls navigieren können. In vielen Fällen ist es schneller und einfacher, per Telefon oder Funk drei Wörter

weiterzugeben – und vor allem ist es weniger fehleranfällig als komplizierte GPS-Koordinaten.



Die kostenlose App what3words hilft punktgenau Orte zu finden weltweit, auch im Notfall.

Text und Bild: Gerhard Krays

# Diebstahl- schutz: ADFC codiert Fahrräder

Der ADFC codiert am Samstag, den 11. Mai, von 10 bis 12 Uhr beim Kapuziner-Kreativzentrum in Ravensburg (Kapuzinerstr. 27a) Ihr Fahrrad mit dem von der Polizei entwickelten EIN-Code (Eigentümer-Identifizierungs-Nummer).

Der Code wird gut sichtbar in das Satelrohr des Rahmens (kein Carbon!) eingeprägt und gegen Korrosion versiegelt. Bringen Sie bitte Ihren Ausweis sowie die Rechnung oder einen Eigentumsnachweis und bei E-Bikes den Akkuschlüssel mit. Die Codierung kostet 15 Euro, für ADFC-Mitglieder nur 5 Euro.

Anmeldung per Tel. 0751 / 552 515 oder E-Mail: ravsburg@adfc-bw.de.

Text: Martin Hulin

**Wir brauchen Euch!**

jetzt-katzen-helfen.de

**Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?**

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

**Telefon: 07154 8222-30**  
**Online: www.duv-wagner.de/reklamation**

**WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**GESCHÄFTSANZEIGEN**

**Zeigen Sie Präsenz!**

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

**KW 24/25\***

**AUSBILDUNG & BERUF**

\*KW25 in Pattonville und Fellbach-Oeffingen

**Interesse oder Fragen?**  
 Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70  
 Wir beraten Sie gerne!

**WAGNER** Druck + Verlag  
 Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70  
 anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

**Deutsches Rotes Kreuz**

**Blutspenden = Leben retten**

Infos und Termine unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)

© Shutterstock/wavebreakmedia



**ALBERT SCHWEITZER**  
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

# NACH MIR DIE FREIHEIT.

Verteidigen Sie die Menschenrechte mit einer Begünstigung von Amnesty in Ihrem Testament!

Kostenloser Ratgeber zur Nachlassgestaltung unter: [amnesty.de/inzukunft](http://amnesty.de/inzukunft)

**AMNESTY  
INTERNATIONAL**



## HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



**ONLINE SPENDEN**  
[aids-stiftung.de/spenden](http://aids-stiftung.de/spenden)

**Deutsche  
AIDS-  
Stiftung**



## Was tun bei **ARTHROSE?**



Nicht selten leiden Arthrose-Betroffene tagein, tagaus und auch nachts unter heftigen Schmerzen. Was tun, wenn die vielen Möglichkeiten der Selbsthilfe zum Schutz der Gelenke nicht durchführbar sind oder ohne Erfolg bleiben? Was tun, wenn äußerliche Anwendungen das Entzündungsgewebe nicht erreichen und Medikamente zu viele Nebenwirkungen haben? Kann dann die sogenannte Radiotherapie zur Linderung der Arthroseschmerzen beitragen? Und bei welchen anderen Weichteil-orthopädischen Erkrankungen kann sie eingesetzt werden? Zu diesen wichtigen Fragen und allen anderen Anliegen bei Arthrose gibt die Deutsche Arthrose-Hilfe e.V. in ihrem Ratgeber „Arthrose-Info“ wertvolle, praktische Empfehlungen, die jeder kennen sollte. Auch fördert sie die Arthroseforschung bundesweit mit bisher 500 Forschungsprojekten und einer Stiftungsprofessur. Eine Sonderausgabe des „Arthrose-Infos“ kann kostenlos angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 11 05 51, 60040 Frankfurt (bitte gern eine 0,85-€-Briefmarke für Rückporto beifügen) oder per E-Mail an: [service@arthrose.de](mailto:service@arthrose.de) (bitte auch dann gern mit vollständiger Adresse für die Zusendung des Ratgebers).

# Jedes Kind braucht eine Familie. Schenken Sie ein Stück Zukunft.

Mit Ihrer Spende für die Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und Familienwerke.

Wir schenken Kindern ein Zuhause.

[www.albert-schweitzer-verband.de](http://www.albert-schweitzer-verband.de)





